PROTOKOLL

Gremium	Gemeinderat		Sitzungsda- tum	30.09.2021		
Sitzungsort	Aula der VS Brixlegg			Nummer		GR/048/2021
Beginn	19:00	Uhr	Ende	20:31	Uhr	

Die Einladung erfolgte am 23.09.2021 durch E-Mail bzw. Rückscheinbriefe.

Anwesende:

Vorsitzender:

Vorsitzender Bgm. Ing. Rudolf Puecher

Sonstige stimmberechtigte Mitglieder:

Bgm.Stv. Norbert Leitgeb, MBA

GR. Johannes Bangheri jun.

GR. Klaus Brunner

GR. Ing. Anton Gwercher

GR. Martin Knapp

GR. Stefan Mayr

GR. Karin Rupprechter

GR. Christine Sigl

GR. David Unterberger

GR. Alexander Wechselberger

GR. Rudolf Wurm

Daniel Moser

Hermann Thumer

Lea Ventura

Schriftführer:

AL. Mag. (FH) Jochen Troppmair

Vertretung für Herrn Karl Baumgartner

Vertretung für Jakob Schneider

Vertretung für Herrn Helmut Gössinger

Abwesend und entschuldigt:

Sonstige stimmberechtigte Mitglieder:

GR. Karl Baumgartner

GR. Helmut Gössinger

GR. Jakob Schneider

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

- 1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
- 2. Gemeinderatssitzungsprotokoll vom 06.07.2021
- 3. Gemeindevorstandssitzungen vom 24.08.2021 und 21.09.2021 mit Beschlussfassung über:
- 3.1. Projekt "Regionalmanager"
- 3.2. Beratung und Beschlussfassung über Projekt "Community Health Nurse"
- 3.3. Grundteilung Gehsteig Bereich Marktstraße 13a (Gschwantler)
- 3.4. Anpassung des e5-Programmbeitrages ab 2022
- 3.5. Österreichischer Behindertensportverband Antrag Sponsoring 2021

- 3.6. Realgymnasium Schwaz Antrag Unterstützung Exkursion Brüssel
- 3.7. Antrag auf Genehmigung schulsprengelfremder Schulbesuch
- 3.8. Kurzparkzone Kreisverkehr Alpbach Antrag auf Ausnahmegenehmigung für Mitarbeiter
- 3.9. KEM Alpbachtal GesbR Information Jahresabschluss 2020
- 4. Bauausschuss-Sitzungen vom 09.08.2021 und 13.09.2021 mit Beschlussfassung über:
- 4.1. Änderung Flächenwidmungsplan am gesamten Betriebsareal der Fa. Silberquelle GmbH, GstNr. 38/2, 122, 561/1, 119, 120 und 593 KG Brixlegg
- 4.2. Straßensanierung Werkstraße, Auffahrt Mariahilfbergl und Zimmermoos
- 4.3. Ansuchen um Kauf einer Teilfläche aus Gst.Nr. 183/24 für den Bau eines Parkdecks
- 5. Sportausschuss-Sitzungen vom 30.08.2021 und 16.09.2021 mit Beschlussfassung über:
- 5.1. Kinder- und Jugendsportförderung 2020/2021 Anpassung der Richtlinie aufgrund Corona-Schutzmaßnahmen
- 5.2. Sportlerehrung 2019 und 2020
- 5.3. Benützungszeiten 2021/2022 Turnsaal
- 6. Sitzungen e5 Arbeitsgruppe vom 15.07.2021, 19.08.2021 und 23.09.2021
- 6.1. Ernennung eines "ProByke-Radkoordinators" für die Marktgemeinde Brixlegg
- 7. Sozial- u. Wohnungsausschuss-Sitzungen vom 24.08.2021 und 20.09.2021 mit Beschlussfassung über:
- 7.1. Vergabe Wohnung Marktstraße 14 Top 2
- 7.2. Wohnung Römerstraße 14 Top 8 Ansuchen Mietvertragsverlängerung
- 7.3. Wohnung Badgasse 4 Top EG5 Ansuchen Mietvertragsverlängerung
- 8. Beratung und Beschlussfassung über sonstige Angelegenheiten
- 8.1. Änderung (Arrondierung) Flächenwidmungsplan nach Grundtausch im Bereich der GSt.Nr. 323/1, 553 und 314 KG Brixlegg Feiersinger Helga, Römerstraße 9 und 9a
- 8.2. Jugend- und Kulturförderung 2020/21
- 8.3. Fortschreibung Örtliches Raumordnungskonzept Werkvertrag mit Raumplaner
- 9. Anträge, Anfragen und Allfälliges
- 9.1. Einladung Oktoberfest der MMK Brixlegg
- 9.2. Termine Budgeterstellung 2022
- 9.3. Schützenkompanie Brixlegg Unterstützung Restaurierung Friedhofskreuz
- 9.4. Fördermittel aus dem Kommunalinvestitionsgesetz 2020 KIG 2020
- 10. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Nicht öffentlicher Teil

11. Personalangelegenheiten

- 11.1. Gemeindeverwaltung Auflassung eines Dienstpostens (Beamte)
- 11.2. Kindergarten Wiederanstellung und Anpassung Beschäftigungsausmaße Assistenzkräfte ab September 2021
- 11.3. Kindergarten Anpassung Beschäftigungsausmaß pädagogische Fachkraft ab September 2021
- 11.4. Volksschule Anstellung Schulassistenz und Leitung bedarfsorientierte Ferienbetreuung
- 11.5. St. Josefsheim Verlängerung befristetes Dienstverhältnis
- 11.6. St. Josefsheim Anstellung Hausmeister/Abwäscher
- 11.7. St. Josefsheim Anstellung Koch
- 11.8. St. Josefsheim Anstellung Pflegeassistentin
- 11.9. St. Josefsheim Übernahme ins unbefristete Dienstverhältnis
- 11.10. St. Josefsheim Übernahme ins unbefristete Dienstverhältnis
- 11.11. Volksschule Anpassung Beschäftigungsverhältnisse für bedarfsorientierte Mittagsbetreuung 2021/22

VERLAUF DER SITZUNG

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird verlesen und auf Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig gemäß § 35 Abs. 3 Tiroler Gemeindeordnung für nachstehende und nicht in der bekannt gegebenen Tagesordnung enthaltenen Verhandlungsgegenständen die Dringlichkeit zuerkannt.

Die Tagesordnung wird um die Verhandlungsgegenstände erweitert:

- 4.2. Straßensanierung Werkstraße, Auffahrt Mariahilfbergl und Zimmermoos
- 6.1. Ernennung eines "ProByke-Radkoordinators" für die Marktgemeinde Brixlegg
- 8.3. Fortschreibung Örtliches Raumordnungskonzept Werkvertrag mit Raumplaner
- 11.9. St. Josefsheim Übernahme ins unbefristete Dienstverhältnis
- 11.10. St. Josefsheim Übernahme ins unbefristete Dienstverhältnis
- 11.11. Volksschule Anpassung Beschäftigungsverhältnisse für bedarfsorientierte Mittagsbetreuung 2021/22

2. Gemeinderatssitzungsprotokoll vom 06.07.2021

Auf Antrag des Bürgermeisters wird auf die Verlesung des Gemeinderatsprotokolls vom 06.07.2021 einstimmig verzichtet. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen zum Protokoll erfolgen, wird das Gemeinderatsprotokoll vom 06.07.2021 (jeweils öffentlicher und nicht öffentlicher Teil) einstimmig genehmigt und gemäß § 46 Abs. 4 Tiroler Gemeindeordnung unterfertigt.

3. Gemeindevorstandssitzungen vom 24.08.2021 und 21.09.2021 mit Beschlussfassung über:

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Protokolle der Sitzungen des Gemeindevorstandes vom 24.08.2021 und 21.09.2021 und es werden nachstehende Beschlüsse gefasst:

3.1. Projekt "Regionalmanager"

In der Gemeinderatssitzung vom 06.07.2021 wurde informiert, dass ein Vertreter der Brixlegger Wirtschaft in einer Sitzung des Gemeindevorstandes das Projekt "Regionalmanager WIR31" erläutern wird.

Der Obmann der Brixlegger Wirtschaft, Herr Martin Schwaighofer, hat an der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 24.08.2021 teilgenommen und das mit dem Tourismusverband erstellte Konzept für die Einsetzung eines Regionalmanagers vorgestellt.

Der Regionalmanager soll als Bindeglied zwischen der Wirtschaft, dem Tourismus und der Gemeinden fungieren. Es ist vorgesehen, dass das regionale Projekt in den Gemeinden Brixlegg und Rattenberg starten soll.

Danach kann eine Erweiterung um die weiteren Nachbargemeinden angedacht werden. Bisher wurden die Aktivitäten der Brixlegger Wirtschaft administrativ und operativ von einer Mitarbeiterin des Tourismusverbandes unterstützt. Mit der Einsetzung eines Regionalmanagers soll eine Ausgliederung in einen eigenen Regionalmanager erfolgen. Der Regionalmanager soll eine Professionalisierung bringen.

Für die Abwicklung des Projektes wird bei der Brixlegger Wirtschaft ein eigener projektbezogener Ausschuss eingerichtet, der aus ordentlichen Mitgliedern bestehen soll. Die ordentlichen Mitglieder sind Vertreter der Brixlegger Wirtschaft, des Rattenberger Kultur- und Wirtschaftsfördervereins, des Tourismusverbandes, der Gemeinden der Region 31 und Wirtschaftstreibende aus den Orten.

Der Regionalmanager wird dem projektbezogenen Ausschuss unterstellt und im Sinne des Projektes und der Zielsetzung des Regionalmanagements von der Brixlegger Wirtschaft angestellt.

Für die Umsetzung eines Regionalmanagers wird ein Budget von € 100.000,00 pro Jahr erstellt, welches von den Wirtschaftsvereinen, dem Tourismusverband und den Gemeinden aufgebracht werden soll.

Bei der Marktgemeinde Brixlegg wird um eine Unterstützung in folgender Höhe beantragt:

 Jahr 2021
 €
 5.000,00

 Jahr 2022
 €
 15.000,00

 ab dem Jahr 2023
 €
 25.000,00

Der Gemeindevorstand hat sich einstimmig für die Teilnahme der Marktgemeinde Brixlegg am Projekt "Regionalmanagement WIR 31" ausgesprochen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Marktgemeinde Brixlegg am Projekt "Regionalmanager WIR 31" teilnimmt und genehmigt den finanziellen Beitrag für das Jahr 2021 in Höhe von € 5.000,00.

3.2. Beratung und Beschlussfassung über Projekt "Community Health Nurse"

Das Parlament hat vor kurzem ein Gesetz beschlossen, mit dem die Förderung von Community Health Nurses und innovativen Projekten im Bereich der Pflege gefördert wird. Im Fokus dieses Gesetzes steht die Etablierung von sogenannten Community Health Nurses, die in Gemeinden als zentrale Ansprechperson in allen Bereichen der Pflege zur Verfügung stehen sollen. Sie sind nicht als Pflegekräfte gedacht, sondern sollen als Gesundheitsdrehscheibe tätig sein. Laut Sozialministerium sollen Community Health Nurses im Ausbau eines niederschwelligen Systems vor Ort eine wesentliche Rolle spielen. Sie sind als Ergänzung zum Angebot des Sozialsprengels zu verstehen.

Das Tätigkeitsfeld einer Community Health Nurse kann unterschiedlich ausgeprägt werden und soll auf die Bedürfnisse der Gemeinde abgestimmt werden. Grundlegend soll eine Community Health Nurse zu Gesundheits- und Pflegefragen vernetzen und beraten. Der Bürgermeister verweist dabei auf das Beispiel in der Nachbargemeinde Reith im Alpbachtal, die mit Frau Brunner eine Gesundheitsförderung und Pflegeberatung anbietet.

Der Gemeindevorstand hat sich grundsätzlich für den Aufbau einer Community Health Nurse ausgesprochen. Der Bund fördert mit der Gesetzesänderung Pilotprojekte in Gemeinden und der Bürgermeister erklärt, dass er diesen Antrag bereits gestellt hat.

Der Gemeinderat spricht sich grundsätzlich für den Aufbau einer Community Health Nurse aus.

3.3. Grundteilung Gehsteig Bereich Marktstraße 13a (Gschwantler)

Der Bürgermeister stellt dem Gemeinderat mit einer Beamerpräsentation die Teilungsurkunde des Vermessungsbüros TRIGONOS vom 31.08.2021, GZ: 786/2018 GT, für die Grundteilung im Bereich GstNr. 136/3 KG Brixlegg (Marktstraße 13a, Gschwantler) vor. In diesem Bereich befindet sich der öffentliche Gehsteig auf dem Grundstück von Hansjörg Gschwantler.

Der Grundeigentümer hat angeboten, dass die als Gehsteig genutzte Grundfläche im Ausmaß von 46 m² ins öffentliche Gut übernommen werden soll. Die Abtretung der Teilfläche erfolgt kostenlos, jedoch soll die Gemeinde die Verfahrens- und Eintragungskosten übernehmen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass beim zuständigen Bezirksgericht der Antrag um die grundbücherliche Durchführung des Teilungsplanes des Vermessungsbüros TRIGONOS Wörgl ZT-GmbH vom 31.08.2021, GZL 786/2018GT, nach den Sonderbestimmungen gemäß §§ 15 des LiegTeilG für die lastenfreie Zuschreibung des Trennstücks 1 gestellt wird.

Weiters beschließt der Gemeinderat, das Trennstück 1 im Ausmaß von 46 m² in das Öffentliche Gut zu übernehmen und zugleich dem Gemeingebrauch für "Öffentliche Straßen und Wege" zu widmen.

Die Grundabtretung erfolgt unentgeltlich. Die Vermessungskosten und die Kosten für die grundbücherliche Durchführung werden von der Marktgemeinde Brixlegg übernommen.

3.4. Anpassung des e5-Programmbeitrages ab 2022

Die Gemeindebeiträge für die e5-Mitgliedschaften werden an den Landesanteil angepasst. Bereits für das Jahr 2021 war vorgesehen, dass das Verhältnis Land-Gemeinde auf 50:50 angeglichen werden soll. Aufgrund der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie wurde diese Angleichung auf das Jahr 2022 verschoben.

Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt ab dem Jahr 2022 € 2.691,00 (im Jahr 2021 € 1.994,00).

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Anpassung des e5-Programmbeitrages an die Energie Tirol ab dem Jahr 2022 zu.

3.5. Osterreichischer Behindertensportverband - Antrag Sponsoring 2021

Der Österreichische Behindertensportverband und die Gesellschaft zur Förderung des Behindertensports GmbH stellen am 01.09.2021 das Ansuchen, die Sportler des Österreichischen Behindertensportverbands als Sponsor zu unterstützen. Es werden drei verschiedene Sportförderpakete (Bronze € 200,00, Silber € 500,00, Gold € 1.000,00 zzgl. USt) angeboten.

Die Marktgemeinde Brixlegg unterstützt den Verband seit dem Jahr 2019 mit dem Sportförderpaket in Bronze.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Österreichischen Behindertensportverband mit einem Sportförderpaket "Bronze" im Wert von € 200,00 zu unterstützen.

3.6. Realgymnasium Schwaz - Antrag Unterstützung Exkursion Brüssel

Das Realgymnasium Schwaz führt mit den Schülern der 8. Klassen eine Exkursion in die EU-Hauptstadt Brüssel durch. Der Selbstbehalt für die Schüler beträgt € 350,00. Aus der Marktgemeinde Brixlegg nehmen die Schüler Alexander Kircher und Fabio Figallo teil. Die Schüler haben im Gemeindeamt ein schriftliches Schreiben der Schule persönlich abgegeben. Darin wird seitens der Schule angeführt, dass die Heimatgemeinden der Schüler bei der letzten Exkursion nach Brüssel einen Zuschuss von € 50,00 pro Person gewährt haben. Der Zuschuss wurde direkt an die Schüler ausbezahlt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, an die Brixlegger Schüler des Realgymnasium Schwaz, Alexander Kircher und Fabio Figallo, einen Zuschuss in Höhe von je € 50,00 für die Schulexkursion in die EU-Hauptstadt Brüssel zu gewähren.

3.7. Antrag auf Genehmigung schulsprengelfremder Schulbesuch

Die Familie Miftari ist im Mai 2021 von Radfeld nach Brixlegg übersiedelt. Die 10-jährige Tochter Ertesa besuchte die 4. Klasse VS Radfeld und wechselt mit dem Schuljahr 2021/22 in den nächsthöheren Schultyp.

Mit dem Wechsel des Hauptwohnsitzes nach Brixlegg ist mit dem Eintritt der Tochter in den nächsten Schultyp die MS Brixlegg Pflichtschulsprengel.

Die Familie Miftari stellt mit Schreiben vom 08.09.2021 den Antrag, dass die Tochter Ertesa ab dem Schuljahr 2021/22 die MS Rattenberg besuchen darf. Der Gemeinderat wird über die Beweggründe des Antrages informiert.

Die Direktorinnen der MS Brixlegg sowie der MS Rattenberg befürworten den Antrag. Die Stadtgemeinde Rattenberg hat ebenfalls ihre Zustimmung gegeben. Die an die Stadtgemeinde Rattenberg zu leistende, jährliche Pro-Kopf-Quote beträgt ca. € 1.300,00.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem schulsprengelfremden Besuch von Ertesa Miftari in der MS Rattenberg zu.

3.8. Kurzparkzone Kreisverkehr Alpbach - Antrag auf Ausnahmegenehmigung für Mitarbeiter

Der Filialleiter des Lebensmittelhändlers Billa im WIPA Brixlegg stellt mit Schreiben vom 30.06.2021 den Antrag, dass den Mitarbeitern seiner Filiale zumindest drei Parkplätze in der Kurzparkzone beim Kreisverkehr Alpbach überlassen werden sollten. Dieser Antrag wird damit begründet, dass die Mitarbeiter im Schichtbetrieb arbeiten und es daher vor allem um die Mittagszeit teilweise unmöglich sei, einen Parkplatz zu finden.

Der Gemeinderat hat am 18.02.2020 für diesen Parkplatz eine Kurzparkzone mit einer maximalen Parkdauer von 90 Minuten verordnet. Nach der Straßenverkehrsordnung – StVO besteht grundsätzlich die Möglichkeit, mit einer Verordnung bestimmte Personenkreise von der Kurzparkregelung auszunehmen.

Der Gemeindevorstand hat eine Ausnahmegenehmigung abgelehnt, da diese zu Folgeanträgen weiterer Personenkreise führen könnte.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, keine Ausnahmegenehmigung für das Parken in der Kurzparkzone Kreisverkehr Alpbach zu erteilen.

3.9. KEM Alpbachtal GesbR - Information Jahresabschluss 2020

Die BOD Steuerberatungs-GmbH, 6322 Kirchbichl, hat den Jahresabschluss zum 31.12.2020 der KEM Alpbachtal GesBR erstellt. Der Jahresabschluss weist einen Gewinn von € 27.767,24 bei Einnahmen von € 148.734,48 und Ausgaben von € 120.967,24 aus. Die Einnahmen setzen sich zusammen aus Fördermittel der Kommunalkredit von € 81.500,00, dem Beitrag des Tourismusverbandes von € 13.283,00 und den Gesellschafterzuschüssen der 4 Mitgliedsgemeinden in Höhe von insgesamt € 53.133,76 zusammen.

Das Gesellschafterkonto der Marktgemeinde Brixlegg weist ein Guthaben von € 12.515,04.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zum Jahresabschluss 31.12.2020 der KEM Alpbachtal GesBR zur Kenntnis.

4. Bauausschuss-Sitzungen vom 09.08.2021 und 13.09.2021 mit Beschlussfassung über:

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Protokolle der Sitzungen des Bau- und Raumordnungsausschusses vom 09.08.2021 und vom 13.09.2021 und es werden nachstehende Beschlüsse gefasst.

4.1. Änderung Flächenwidmungsplan am gesamten Betriebsareal der Fa. Silberquelle GmbH, GstNr. 38/2, 122, 561/1, 119, 120 und 593 KG Brixlegg

Die Silberquelle GmbH beabsichtigt, die Grundstücksnummer 38/2 von derzeit Mischgebiet in Sonderfläche für Mineralwasser – und Getränkeabfüllbetrieb, sowie Entwicklung und Montage von Gastronomieschanksystemen umzuwidmen. Es soll einerseits dem Betriebsareal zugefügt werden können, andererseits auch in den Bebauungsplan integriert werden können, sodass es im Zuge der Errichtung eines geplanten Hochregallagers bebaut werden kann. Gegebenenfalls könnten auch die Grundstücksgrenzen überbaut werden, da eine einheitliche Widmung des Areales angestrebt wird und ein Bebauungsplan mit der Festlegung der besonderen Bauweise erlassen werden soll.

Der Raumplaner Dipl. Ing. Stephan Filzer hat hierfür die erforderliche Änderung des Flächenwidmungsplanes samt Erläuterungsbericht, GZl. FF116/21 bzw. Planungsnummer 506-2021-00007, erstellt.

Der Bau- und Raumordnungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 13.09.2021 seine Zustimmung zur Änderung der Flächenwidmung erteilt.

Aus Sicht des Raumplaners besteht kein Einwand gegen die Änderung des Flächenwidmungsplanes. Der Bedarf wurde der Gemeinde angezeigt. Die Widmung entspricht den Vorgaben im Örtlichen Raumordnungskonzept. Nutzungskonflikte sind nicht zu erwarten.

Da die Grundfläche bereits als Bauland gewidmet und auch bebaut ist, ist eine Befristung des Baulandes gemäß § 37a TROG 2016 nicht erforderlich.

Der Bürgermeister erklärt die beabsichtigte Änderung des Flächenwidmungsplanes anhand einer Beamer-Präsentation.





Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Marktgemeinde Brixlegg gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den vom/n Planer/in AB Filzer.Freudenschuß ausgearbeiteten Entwurf vom 1.9.2021, mit der Planungsnummer 506-2021-00007, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Brixlegg im Bereich 38/2, 122, 561/1, 119, 120, 593 KG 83105 Brixlegg (zur Gänze/zum Teil) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Brixlegg vor:

Umwidmung

Grundstück 119 KG 83105 Brixlegg

rund 3937 m²

von Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 1

in

Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 4

sowie

UG (laut planlicher Darstellung) rund 3937 m²

in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Mineralwasser- u. Getränkeabfüllbetrieb, sowie Entwicklung u. Montage von Gastronomie-Schanksystemen

sowie

EG (laut planlicher Darstellung) rund 3937 m²

in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Mineralwasser- u. Getränkeabfüllbetrieb, sowie Entwicklung u. Montage von Gastronomie-Schanksystemen

sowie

OG u. darüber (laut planlicher Darstellung) rund 3937 m²

in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Mineralwasser- u. Getränkeabfüllbetrieb, sowie Entwicklung u. Montage von Gastronomie-Schanksystemen

weiters Grundstück 120 KG 83105 Brixlegg

rund 1184 m²

von Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 1

in

Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 4

sowie

UG (laut planlicher Darstellung) rund 1184 m²

in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Mineralwasser- u. Getränkeabfüllbetrieb, sowie Entwicklung u. Montage von Gastronomie-Schanksystemen

sowie

EG (laut planlicher Darstellung) rund 1184 m²

in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Mineralwasser- u. Getränkeabfüllbetrieb, sowie Entwicklung u. Montage von Gastronomie-Schanksystemen

sowie

OG u. darüber (laut planlicher Darstellung) rund 1184 m²

in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Mineralwasser- u. Getränkeabfüllbetrieb, sowie Entwicklung u. Montage von Gastronomie-Schanksystemen

weiters Grundstück 122 KG 83105 Brixlegg

rund 6648 m²

von Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 1

in

Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 4

sowie

UG (laut planlicher Darstellung) rund 6648 m²

in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Mineralwasser- u. Getränkeabfüllbetrieb, sowie Entwicklung u. Montage von Gastronomie-Schanksystemen

sowie

EG (laut planlicher Darstellung) rund 6648 m²

in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Mineralwasser- u. Getränkeabfüllbetrieb, sowie Entwicklung u. Montage von Gastronomie-Schanksystemen

sowie

OG u. darüber (laut planlicher Darstellung) rund 6648 m²

in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Mineralwasser- u. Getränkeabfüllbetrieb, sowie Entwicklung u. Montage von Gastronomie-Schanksystemen

weiters Grundstück 38/2 KG 83105 Brixlegg

rund 1553 m²

von Allgemeines Mischgebiet mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6)

in

Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 4

sowie

UG (laut planlicher Darstellung) rund 1553 m²

in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Mineralwasser- u. Getränkeabfüllbetrieb, sowie Entwicklung u. Montage von Gastronomie-Schanksystemen

sowie

EG (laut planlicher Darstellung) rund 1553 m²

in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Mineralwasser- u. Getränkeabfüllbetrieb, sowie Entwicklung u. Montage von Gastronomie-Schanksystemen

sowie

OG u. darüber (laut planlicher Darstellung) rund 1553 m²

in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Mineralwasser- u. Getränkeabfüllbetrieb, sowie Entwicklung u. Montage von Gastronomie-Schanksystemen

weiters Grundstück 561/1 KG 83105 Brixlegg

rund 370 m²

von Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 1

in

Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 4

sowie

UG (laut planlicher Darstellung) rund 370 m²

in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Mineralwasser- u. Getränkeabfüllbetrieb, sowie Entwicklung u. Montage von Gastronomie-Schanksystemen

sowie

EG (laut planlicher Darstellung) rund 370 m²

in

Freiland § 41

sowie

OG u. darüber (laut planlicher Darstellung) rund 370 m²

in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Mineralwasser- u. Getränkeabfüllbetrieb, sowie Entwicklung u. Montage von Gastronomie-Schanksystemen

weiters Grundstück 593 KG 83105 Brixlegg

rund 12 m²

von Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 1

in

Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 4

sowie

UG (laut planlicher Darstellung) rund 12 m²

in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Mineralwasser- u. Getränkeabfüllbetrieb, sowie Entwicklung u. Montage von Gastronomie-Schanksystemen

sowie

EG (laut planlicher Darstellung) rund 12 m²

in

Freiland § 41

sowie

OG u. darüber (laut planlicher Darstellung) rund 12 m^2

in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Mineralwasser- u. Getränkeabfüllbetrieb, sowie Entwicklung u. Montage von Gastronomie-Schanksystemen

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

4.2. Straßensanierung Werkstraße, Auffahrt Mariahilfbergl und Zimmermoos

Bei der Sanierung der Werkstraße werden nicht alle im Voranschlag 2021 veranschlagten Mittel aufgebraucht. Es werden ca. € 75.000,00 eingespart.

Wie in der Bau- und Raumordnungsausschusssitzung vom 13.09.21 berichtet, sollen aufgrund des desolaten Straßenzustandes die Sanierungen der Abschnitte der Zimmermoosstraße (Mauken) und Mariahilfbergl (Auffahrt) im laufenden Jahr vorgezogen werden.

Die Angebotssummen betragen für den Abschnitt Mauken € 120.000,00 und für den Abschnitt Auffahrt Mariahilfbergl € 40.000,00. Insgesamt sollen somit € 160.000,00 in Straßensanierungen investiert werden, die im Voranschlag 2021 nicht enthalten sind.

Die Finanzierung der nicht budgetierten Mittel soll durch Einsparungen bei nachfolgenden einmaligen Ausgaben erfolgen:

Haushaltsstelle	Voranschlag 2020	Ergebnis 2020	Einsparung	
Sanierung Werkstraße, Burglechnerw	255.000,00€	180.000,00€	75.000,00€	
Parkplatz Obingerweg	40.000,00€	- €	40.000,00€	
Wasserversorgung UV Anlage	25.000,00€	- €	25.000,00€	
Gehsteig Faberstraße	35.000,00€	3.000,00€	32.000,00€	
Summen	355.000,00€	183.000,00€	172.000,00€	

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Sanierungen der Straßenabschnitte Zimmermoosstraße (Mauken) und Mariahilfbergl (Auffahrt) vorzuziehen. Die Bedeckung der nicht im Voranschlag enthaltenen Vorhaben erfolgt durch Minderverwendungen in den im Protokoll angeführten Haushaltsstellen.

4.3. Ansuchen um Kauf einer Teilfläche aus Gst.Nr. 183/24 für den Bau eines Parkdecks

Herr Knapp Reto hat ein Ansuchen um Kauf einer Teilfläche aus Grundstücksnummer 183/24 bei der Marktgemeinde Brixlegg eingebracht.

Dieses Grundstück, welches an sein Wohnhaus angrenzt, befindet sich im Eigentum der Marktgemeinde Brixlegg und ist im Flächenwidmungsplan als Freiland ausgewiesen. Diese Fläche wird als Schneeablagerungsfläche für den Winterdienst verwendet. Die Lage des Grundstückes wird mit einer Beamerpräsentation vorgestellt.

Der Antragsteller beabsichtigt, dort ein Parkdeck zu errichten. Für die Errichtung des Parkdecks wäre die Änderung des Flächenwidmungsplanes erforderlich.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die gegenständliche Grundstücksfläche nicht zu verkaufen.

5. Sportausschuss-Sitzungen vom 30.08.2021 und 16.09.2021 mit Beschlussfassung über:

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Protokolle der Sitzung des Sportausschusses vom 30.08.2021 und 16.09.2021 und es werden nachstehende Beschlüsse gefasst.

5.1. Kinder- und Jugendsportförderung 2020/2021 - Anpassung der Richtlinie aufgrund Corona-Schutzmaßnahmen

Die Richtlinie für die Kinder- und Jugendsportförderung für den Förderzeitraum 2020/2021 wurde wie im Vorjahr aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen abgeändert. Die Anzahl der erforderlichen Trainingseinheiten wurde von 42 Trainingseinheiten auf 24 Trainingseinheiten reduziert. Die Höhe des Förderbetrages bleibt unverändert.

Die Vereine Tennisclub, Fußball, Leichtathletik und TWV haben Anträge eingereicht. Die Unterlagen und Aufstellungen wurden vom Sportausschuss überprüft.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, folgende Förderungsbeiträge für den Abrechnungszeitraum 2020/21 zu gewähren:

Tennisclub	17 Kinder	€	850,00
SVB-Zv. Fußball	42 Kinder, 5 Jugendliche	€	2.600,00
SVB-Zv. Leichtathletik	10 Kinder	€	500,00
TWV Brixlegg	9 Kinder	€	450,00

Die Fördersumme beträgt somit insgesamt € 4.400,00.

5.2. Sportlerehrung 2019 und 2020

Die Sportlerehrung für die Jahre 2019 und 2020 findet am Freitag, 08.10.2021 um 18.30 Uhr im Gasthof Herrnhaus statt.

Geehrt werden SportlerInnen, die bei Bezirksmeisterschaften den 1. Rang, bei Landesmeisterschaften den 1. bis 3. Rang oder bei Bundesmeisterschaften den 1. bis 5. Rang erreicht haben (alle verbandsoffen). Eine Ehrung von SportlerInnen, die mit diesen Kriterien vergleichbare Erfolge erzielt haben, ist möglich.

Die Mitglieder des Sportausschusses haben die beantragten Ehrungen überprüft und einen Ehrungsvorschlag ausgearbeitet.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Sportlerehrung für die Jahre 2019 und 2020 wie vom Sportausschuss vorgeschlagen durchzuführen.

5.3. Benützungszeiten 2021/2022 - Turnsaal

Der Sportausschuss hat über die Vergabe der Benützungszeiten 2021/22 beraten und die Rahmenbedingungen für die Überlassung der Turnsäle festgelegt, dass

- a) ein von der Gemeinde erstelltes Präventionskonzept zu unterfertigen ist
- b) die zeitliche Einteilung der Turnsaalnutzung gestaffelt erfolgt (Nutzungsblöcke)
- c) die Benützungsgebühr unverändert verrechnet wird
- d) am Wochenende, an den Feiertagen und in den Ferien keine Benützung möglich ist

In der Sitzung vom 16.09.2021 konnte mit Vertretern der Schulen und Vereine die Benützungszeiteneinteilung erstellt werden. Zwischenzeitlich hat der VHS Mut und der Kneipp Activ Club Änderungswünsche eingebracht. Der Gemeinderat stimmt diesen Änderungswünschen zu.

Die soeben abgeänderte Turnsaaleinteilung wird dem Gemeinderat mit einer Beamerpräsentation vorgestellt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Einteilung der Benützungszeiten 2021/22 gemäß Anlage A.

6. Sitzungen e5 Arbeitsgruppe vom 15.07.2021, 19.08.2021 und 23.09.2021

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Protokolle der Sitzung der e5-Arbeitsgruppe vom 15.07.2021, 19.08.2021 und 23.09.2021 und es wird nachstehender Beschluss gefasst.

6.1. Ernennung eines "ProByke-Radkoordinators" für die Marktgemeinde Brixlegg

Die Marktgemeinde Brixlegg nimmt seit dem Jahr 2018 am Projekt PRO-BYKE Radberatungen des Klimabündnisses Tirol teil. Ein Mindestkriterium für die Teilnahme ist die Festlegung einer Ansprechperson für den kommunalen Radverkehr. Herr Clemens Steiner soll nun Frau Ventura Lea als Ansprechperson nachfolgen.

Für den Tätigkeitsbereich des Pro-Byke –Radkoordinators Marktgemeinde Brixlegg wurde von Clemens Steiner ein schriftlicher Vorschlag ausgearbeitet, der mit dem Bürgermeister abgestimmt wurde.

Dieser wird dem Gemeinderat mit einer Beamer-Präsentation vorgestellt und vom Amtsleiter vollinhaltlich verlesen.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Handlungsauftrag für den "PRO-BYKE Radkoordinator Marktgemeinde Brixlegg" gemäß Anlage B und beschließt einstimmig, Herrn Clemens Steiner zum Radkoordinator der Marktgemeinde Brixlegg zu ernennen.

7. Sozial- u. Wohnungsausschuss-Sitzungen vom 24.08.2021 und 20.09.2021 mit Beschlussfassung über:

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Protokolle der Sitzungen des Sozial- und Wohnungsausschusses vom 24.08.2021 und 20.09.2021 und es werden nachstehende Beschlüsse gefasst.

7.1. Vergabe Wohnung Marktstraße 14 Top 2

Die Wohnung hat eine Nutzfläche von 66,70 m² und liegt im Erdgeschoß. Die monatliche Gesamtmiete inklusive Akontierung auf die Betriebs- und Heizkosten beträgt € 470,42. Es ist eine Kaution von ca. € 1.400,00 zu leisten.

Der Obmann des Sozial- und Wohnungsausschusses teilt mit, dass der erstgereihte Bewerber die Zuteilung der Wohnung nicht annimmt und es wird daher der nächstgereihte Bewerber zur Beschlussfassung vorgeschlagen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Wohnung Marktstraße 14 Top 2 befristet auf 3 Jahre an Frau Molnar Jozsefne zu vergeben. Falls Frau Molnar die Wohnung nicht annimmt, wird diese dem vom Sozial- und Wohnungsausschuss nächstgereihten Bewerber angeboten.

7.2. Wohnung Römerstraße 14 Top 8 - Ansuchen Mietvertragsverlängerung

Das laufende Mietverhältnis mit Frau Deslis Iris für die Wohnung Römerstraße 14 Top 8 endet am 31.05.2022. Frau Deslis stellt am 04.08.2021 den Antrag auf Verlängerung des Mietverhältnisses.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Mietverhältnis von Frau Iris Deslis für die Wohnung Marktstraße 14 Top 8 um weitere 3 Jahre, sohin bis 31.05.2025, zu verlängern.

7.3. Wohnung Badgasse 4 Top EG5 - Ansuchen Mietvertragsverlängerung

Das laufende Mietverhältnis mit Frau Winkler Sabrina für die Wohnung Badgasse 4 Top EG5 endet am 31.01.2022. Frau Winkler stellt am 11.09.2021 den Antrag auf Verlängerung des Mietverhältnisses.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Mietverhältnis von Frau Sabrina Winkler für die Wohnung Badgasse 4 Top EG5 um weitere 3 Jahre, sohin bis 31.01.2025, zu verlängern.

8. Beratung und Beschlussfassung über sonstige Angelegenheiten

8.1. Änderung (Arrondierung) Flächenwidmungsplan nach Grundtausch im Bereich der GSt.Nr. 323/1, 553 und 314 KG Brixlegg - Feiersinger Helga, Römerstraße 9 und 9a

Im Jahr 2004 wurde zur Grenzberichtigung zwischen der Marktgemeinde Brixlegg und der Liegenschaft Feiersinger (Römerstraße 9a) ein Grundtausch durchgeführt.

In diesem Bereich wurde jedoch die Widmung noch nicht an den nun gültigen Grenzverlauf angepasst.

Das Grundstück Nr. 314, KG Brixlegg, soll die einheitliche Widmung als Bauland – Kerngebiet erhalten und jener Teil des Grundstückes Nr. 323/1, KG Brixlegg, der derzeit als Kerngebiet gewidmet ist, soll wie das übrige Grundstück zu Freiland gewidmet werden.

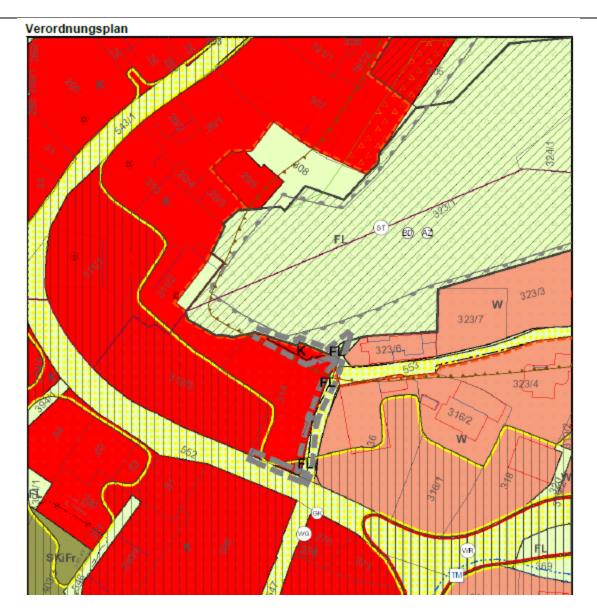
Der Raumplaner Dipl. Ing. Stephan Filzer hat hierfür die erforderliche Änderung des Flächenwidmungsplanes samt Erläuterungsbericht, GZl. FF091/21 bzw. Planungsnummer 506-2021-00003, erstellt.

Der Bau- und Raumordnungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 08.03.2021 und 14.06.2021 seine Zustimmung zur Änderung der Flächenwidmung erteilt.

Aus Sicht des Raumplaners besteht kein Einwand gegen die Änderung des Flächenwidmungsplanes. Der Bedarf ergibt sich aus der Herstellung einer einheitlichen Flächenwidmung für die Parzelle zwecks Erlangung eines positiven Baubescheides. Zum Zeitpunkt der ÖRK-Erstellung wies die Parzelle Nr. 314 eine andere Konfiguration auf. Eine Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes ist jedoch nicht erforderlich. Nutzungskonflikte sind nicht zu erwarten.

Die Änderungen sind als Arrondierungen zu werten, wodurch eine Befristung des Baulandes gemäß § 37a TROG 2016 nicht erforderlich ist.

Der Bürgermeister erklärt die beabsichtigte Änderung des Flächenwidmungsplanes anhand einer Beamer-Präsentation.



Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Marktgemeinde Brixlegg gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den vom/n Planer/in AB Filzer.Freudenschuß ausgearbeiteten Entwurf vom 2.6.2021, mit der Planungsnummer 506-2021-00003, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Brixlegg im Bereich 323/1, 553, 314 KG 83105 Brixlegg (zum Teil) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Brixlegg vor:

Umwidmung

Grundstück 314 KG 83105 Brixlegg

```
rund 50 m²
von Freiland § 41
in
Kerngebiet § 40 (3)
```

weiters Grundstück 323/1 KG 83105 Brixlegg

rund 10 m²
von Kerngebiet § 40 (3)
in
Freiland § 41

weiters Grundstück 553 KG 83105 Brixlegg

rund 27 m² von Kerngebiet § 40 (3) in Freiland § 41

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

8.2. Jugend- und Kulturförderung 2020/21

Die MMK Brixlegg hat mit Schreiben vom 20.09.2021 das Ansuchen um Gewährung der Kultur- und Jugendförderung gestellt.

Im Abrechnungsjahr 2020/21 waren für bestimmte Zeiträume Musikproben aufgrund der Ausgangsbeschränkungen im Zuge der COVID-19-Schutzmaßnahmen nicht erlaubt. Die MMK Brixlegg ersucht um Rücksichtnahme, dass im Abrechnungsjahr die erforderliche Probenanzahl nicht erreicht werden konnte.

Der Gemeinderat stimmt wie im Vorjahr einstimmig zu, dass von der in den Richtlinien für die Kinder- und Jugendkulturförderung festgelegten Mindestanzahl von Probenbesuchen im beantragten Abrechnungsjahr abgesehen wird und die Förderung für alle namhaft gemachten Kinder bzw. Jugendlichen gewährt werden soll.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Marktmusikkapelle Brixlegg nachfolgende Kinder- und Jugendkulturförderung für 2020/21 zu gewähren:

8.3. Fortschreibung Örtliches Raumordnungskonzept - Werkvertrag mit Raumplaner

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 30.03.2021 die Leistungen zur Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes, mit Ausnahme des naturkundefachlichen Gutachtens, an unser Raumplanungsbüro Filzer.Freudenschuß ZT OG vergeben.

Der Raumplaner hat basierend auf das Honorarangebot vom 19.10.2020 den Vertrag über Ziviltechnikerleistungen (Werkvertrag) übermittelt. Der Werkvertrag wurde den Gemeinderäten im Vorfeld zur heutigen Sitzung auf dem Mandatar-Infoportal zur Verfügung gestellt und wird mit einer Beamer-Präsentation besprochen, wobei auf die Bestimmungen zur Abrechnung von Mehrleistungen hingewiesen wird.

Der Werkvertrag ist in der Folge eine Voraussetzung, dass beim Land Tirol um Fördermittel für die Fortschreibung des Raumordnungskonzeptes angesucht werden kann.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Vertrag über Ziviltechnikerleistungen (Werkvertrag) mit der Filzer.Freudenschuß ZT OG, Architektur/Raumplanung, Dr. Franz-Stumpf-Straße 7, 6300 Wörgl gemäß Anlage C.

9. Anträge, Anfragen und Allfälliges

9.1. Einladung Oktoberfest der MMK Brixlegg

Der Bürgermeister verweist auf die auf den Tischen der Gemeinderäte aufgelegte Einladung der MMK Brixlegg zum Oktoberfest am Sonntag, 03.10.2021.

9.2. Termine Budgeterstellung 2022

Der Bürgermeister gibt die Termine für die Sitzungen zur Budgeterstellung 2022 bekannt. Der Budgetausschuss findet am Dienstag, 19.10.2021 um 18.00 Uhr, die Budgetklausur am Donnerstag, 18.11.2021 um 18.00 Uhr und der Gemeinderat am Dienstag, 14.12.2021 um 19.00 Uhr statt.

9.3. Schützenkompanie Brixlegg - Unterstützung Restaurierung Friedhofskreuz

Der Bürgermeister berichtet über die abgeschlossene Restauration des Friedhofskreuzes, die von der Schützenkompanie Brixlegg beauftragt wurde. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 30.03.2021 beschlossen, dass die Gemeinde den Differenzbetrag der Kosten übernimmt, die nicht von der Schützenkompanie aufgebracht wird.

Laut Auskunft des Obmanns der Schützenkompanie betrugen die Kosten € 4.800,00. Bis auf einen Betrag von rund € 1.000,00 konnte die Sanierung durch Spenden finanziert werden. Der Bürgermeister bedankt sich bei der Schützenkompanie für die Restauration des Friedhofskreuzes und auf seinen Vorschlag wird der Schützenkompanie der Betrag von € 1.000,00 überwiesen.

9.4. Fördermittel aus dem Kommunalinvestitionsgesetz 2020 - KIG 2020

Lea Ventura verweist auf den Zweckzuschuss des Bundes zur Unterstützung von kommunalen Investitionen 2020 (Kommunalinvestitionsgesetz 2020 − KIG 2020). Die Marktgemeinde Brixlegg erhält aus diesem Investitionsprogramm einen Förderbetrag von € 314.000,00, der für verschiedene Investitionen angefordert werden kann. Sie stellt die Anfrage, ob der gesamte Förderbetrag bereits ausgenutzt wurde.

Der Amtsleiter erklärt, dass ein Betrag von € 225.000,00 für die Sanierung und Umbau der Volksschule beantragt wurde. Der Restbetrag wurde für diverse Straßensanierungen (z.B. Werkstraße) angesucht, sodass die gesamte Fördersumme bereits ausgeschöpft ist.

10. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte betreffend Personalangelegenheiten die Öffentlichkeit gemäß § 36 Abs. 3 Tiroler Gemeindeordnung auszuschließen und der Verlauf der Beratungen, die gestellten Anträge und die Abstimmungsergebnisse werden in einer gesonderten Niederschrift protokolliert.

Nicht öffentlicher Teil

11. Personalangelegenheiten

11.1. Gemeindeverwaltung - Auflassung eines Dienstpostens (Beamte)

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den im Verwaltungszweig Allgemeine Verwaltung unbesetzten Dienstposten der Verwendungsgruppe B, Dienstklasse VII, (letzter Dienstposteninhaber Anton Moser) mit Wirkung 01.10.2021 aufzulassen.

11.2. Kindergarten - Wiederanstellung und Anpassung Beschäftigungsausmaße Assistenzkräfte ab September 2021

Beschlüsse:

Der Gemeinderat beschließt die Anpassungen der Beschäftigungsverhältnisse für die Assistenzkräfte Bettina Volland, Florentina Steiner und Klara Horvath.

11.3. Kindergarten - Anpassung Beschäftigungsausmaß pädagogische Fachkraft ab September 2021

Beschlüsse:

Der Gemeinderat beschließt die Anpassungen der Beschäftigungsverhältnisse für die pädagogischen Fachkräfte Elisabeth Lederer und Ursula Hopfer.

11.4. Volksschule - Anstellung Schulassistenz und Leitung bedarfsorientierte Ferienbetreuung

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, Herrn Martin Schäppi als Schulassistenten sowie Leitung bedarfsorientierter Ferienbetreuung für schulpflichtige Kinder bei der Marktgemeinde Brixlegg anzustellen.

11.5. St. Josefsheim - Verlängerung befristetes Dienstverhältnis

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, das Dienstverhältnis der Küchenhilfskraft Monika Eberharter zu verlängern.

11.6. St. Josefsheim - Anstellung Hausmeister/Abwäscher

Beschluss:

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt kein Beschluss.

11.7. St. Josefsheim - Anstellung Koch

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, Frau Julia Larch als Köchin im St. Josefsheim anzustellen.

11.8. St. Josefsheim - Anstellung Pflegeassistentin

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, Frau Nicole Unterberger als Pflegeassistentin im St. Josefsheim anzustellen.

11.9. St. Josefsheim - Übernahme ins unbefristete Dienstverhältnis

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, das Dienstverhältnis der Verwaltungsassistentin Anita Huber in ein Dienstverhältnis auf unbestimmte Zeit abzuändern.

11.10. St. Josefsheim - Übernahme ins unbefristete Dienstverhältnis

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, das Dienstverhältnis der PA Marion Larch in ein Dienstverhältnis auf unbestimmte Zeit abzuändern.

11.11. Volksschule - Anpassung Beschäftigungsverhältnisse für bedarfsorientierte Mittagsbetreuung 2021/22

Beschlüsse:

Der Gemeinderat beschließt die Anpassungen der Beschäftigungsverhältnisse für die bedarfsorientierte Mittagsbetreuung der Mitarbeiter Irene Ebner, Erna Raich, Michaela Richter und Martin Schäppi.

Der Bürgermeister bedankt sich fü	ie rege und konstruktive Mitarbeit und beschließt die Sitzung
Dieses Sitzungsprotokoll wurde in	r Sitzung am genehmigt.
 Bürgermeister	Schriftführer
6	
Gemeinderat	Gemeinderat